

Plan B – Bioökonomie für industrielle und urbane Räume in Baden-Württemberg: Umsetzung der Landesstrategie

Datum:

15.07.2020

Ort:

online

Anmeldefrist:

10.07.2020

Kosten:

kostenfrei

Art:

Informationsveranstaltung

Veranstalter:

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH im Auftrag des
Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg


Kontakt:

Dr. Brigitte Kempter-Regel
Teamleiterin Bioökonomie
Tel.: +49 (0)711 21818545
E-Mail: [kempter\(at\)bio-pro.de](mailto:kempter(at)bio-pro.de)

Downloads:

↓ [Programm_PlanB 2020.pdf \(PDF, ca. 4,94 MB\)](#)

 [Programm](#)

 [Anmeldung](#)

Die Umsetzung der Landesstrategie "Nachhaltige Bioökonomie in Baden-Württemberg" hat begonnen. Wie kann der Wandel zu einer auf erneuerbaren und biologischen Ressourcen beruhenden, rohstoffeffizienten und kreislauforientierten Wirtschaft im Sinne der Bioökonomie in Baden-Württemberg gelingen? Wie stark sind bioökonomische Aktivitäten in die sie umgebenden Räume integriert? Welche Akteure sind dabei entscheidend? Wo steht Baden-Württemberg? Welche Ansätze und Förderprogramme zur Unterstützung der Landesstrategie „Nachhaltige Bioökonomie Baden-Württemberg“ stehen bereit? Diesen und anderen Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen nachgehen.

Die BIOPRO Baden-Württemberg organisierte im Rahmen von Plan B einen offenen Beteiligungsprozess, in dem Handlungsempfehlungen für die 2019 verabschiedete Landesstrategie „Nachhaltige Bioökonomie für Baden-Württemberg“ erarbeitet wurden.

Die Veranstaltung wird vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert und begleitet.

Programm

10:00 Uhr | Begrüßung

Helmfried Meinel, Ministerialdirektor des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

10:15 Uhr | Impulsvorträge

Monitoring der deutschen Bioökonomie - Folgerungen für Baden-Württemberg
Prof. Dr. Stefan Bringezu, Universität Kassel, Director Center for Environmental Systems Research (CESR)

Mittendrin statt nur dabei? – Eine Bestandsaufnahme der Integration bioökonomischer Aktivitäten im technologischen Raum

Nils Grashof, Universität Bremen, Centre for Regional and Innovation Economics

Vorwärts zur Natur – Biobasierte Outdoorprodukte
René Bethmann, VAUDE

EU-Verbot von Einweg-Plastik ab 2021 – ein Momentum für nachhaltige Technologie-Startups

Stefan Beyerle, Frenvi UG / EATlery

11:15 Uhr | Landesstrategie

Beginn der Umsetzung: Ansätze und Förderprogramme

Dr. Elisabeth Saken-Braunstein, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

11:45 Uhr | Diskussion

12:00 Uhr | Ende der Veranstaltung

Nach einem Grußwort von Ministerialdirektor Herrn Helmfried Meinel vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft werden Herr Prof. Dr. Stefan Bringezu, ein ausgesprochener Experte für Bioökonomie, sowie Herr Nils Grashof, Universität Bremen, über die neuesten Entwicklungen

der Bioökonomie referieren. Außerdem erwartet Sie ein Bericht über eine bereits erfolgreiche Umsetzung der Bioökonomie in die Praxis.

Über die nächsten Schritte in der Umsetzung der Landesstrategie wird Frau Dr. Elisabeth Saken-Braunstein (Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft) berichten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anmeldung zur Veranstaltung

Anrede *

Frau

Herr

Akademischer Titel *

bitte auswählen

Vorname *

Nachname *

Unternehmen / Forschungseinrichtung *

Abteilung

Position in Unternehmen / Forschungseinrichtung

Telefon

E-Mail *

Ich habe die [Datenschutzhinweise](#) zur Kenntnis genommen und bin mit der elektronischen Verarbeitung und Speicherung meiner eingegebenen Daten zur ordnungsgemäßen Abwicklung meiner Anfrage einverstanden. Jede Einwilligung in die Verwendung, Verarbeitung und Speicherung meiner Daten kann jederzeit widerrufen werden (schriftlich: BIOPRO Baden-

* Pflichtfeld

Quelle

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Weitere Informationen

- ▶ Landesstrategie „Nachhaltige Bioökonomie für Baden-Württemberg“ vorgestellt
- ▶ Landesstrategie Baden-Württemberg | Beteiligungsprozesse



BIO  **PRO**
Baden-Württemberg GmbH

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT